Objekt:	Crispus
Museum:	Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de
Sammlung:	Antike, Römische Spätantike
Inventarnummer:	08994

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Crispus mit Lorbeerkranz in Brustansicht nach r. Rückseite: Iupiter steht in der Dreiviertelansicht, den Kopf nach l. In der r. Hand Victoria auf Globus, in der l. Hand ein Zepter. Im Feld l. ein Adler, den Kopf nach r., im Schnabel ein Kranz. Im Feld r. Gefangener und X über IIΓ.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 2.80 g; Durchmesser: 19 mm; Stempelstellung: 11 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	321-324 n. Chr.
	wer	
	wo	Alexandria
Beauftragt	wann	
	wer	Licinianus Licinius I. (265-325)
	wo	
Besessen	wann	1917-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Crispus (305-326)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Afrika

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Nummus
- Personifikation
- Porträt
- Spätantike
- Tier

Literatur

- RIC VII Nr. 29 (Alexandria, 321-324 n. Chr.)..